

# Ufhuser Zeitung



2. November 2018 40. Jahrgang Nr. 399 09/2018 Erscheint 10x jährlich



Gemeindenachrichten	4
Pfarreiblatt	13
Ufhuser Geschenkidee	26
Weihnachtsbasteln	28

# Impressum: Ufhuser Zeitung

**Einsendungen/Kontakt:** [uz@ufhusen.ch](mailto:uz@ufhusen.ch)

**Redaktionsteam:** Nicole Dubach  
Kathrin Bernet  
Margrit Stutz

**Abonnement:** 30 Franken jährlich  
**Mutationen:** [uz@ufhusen.ch](mailto:uz@ufhusen.ch)  
**IBAN:** CH12 0900 0000 6001 2176 1  
**Postkonto:** 60-12176-1 Ufhuser Zeitung 6153 Ufhusen

**Nächste Ausgabe:** 3. Dezember 2018  
**Redaktionsschluss:** **18. November 2018**

Ausgaben Ufhuser Zeitung 2019		
	Erscheinungsdatum	Einsendeschluss
401	Dienstag, 15. Januar 2019	Montag, 31. Dezember 2018
402	Freitag, 1. März 2019	Montag, 18. Februar 2019
403	Montag, 1. April 2019	Montag, 18. März 2019
404	Mittwoch, 1. Mai 2019	Donnerstag, 18. April 2019
405	Montag, 3. Juni 2019	Samstag, 18. Mai 2019
406	Montag, 1. Juli 2019	Dienstag, 18. Juni 2019
407	Montag, 2. September 2019	Sonntag, 18. August 2019

Regelmässige Veranstaltungen	
Jeden Donnerstag: Jassen, 13.00 – 17.00 Uhr	Frohes Alter
1. Dienstag im Monat: Wandern	Frohes Alter
1. Donnerstag im Monat: Mittagstisch	Frohes Alter
Jeden Mittwoch: Turnen, 13.30 – 14.30 Uhr	Frohes Alter

**Titelbild: Primarschule Ufhusen auf der Herbstwanderung auf den Napf**

# Veranstaltungen

## November 2018

Sa	3.	Budgetversammlung Kirchgemeinde	Kirchgemeinde
So	4.	Konzert	Jodlerklub Alpenblick
Mo	5.	Kader-Übung, FW-Magazin Briseck	Feuerwehr ZUF
Di	6.	Konzert	Jodlerklub Alpenblick
Fr	9.	Monatsübungen	Samariterverein
Fr	9.	Absenden	KK Busch + Eintracht
Sa	10.	Konzert	Jodlerklub Alpenblick
Mo	12.	Kommission	Feuerwehr ZUF
Fr	16.	Atenschutz-Übung	Feuerwehr ZUF
Fr	16.	Kinoabend	Jugendraum
Fr	16.	Absenden Herbstschiessen 20.00	Wehrverein
Sa	17.	Weihnachtsbasteln für Kinder	Frauengemeinschaft
Mo	19.	Parteiversammlung	CVP Ufhusen
Mi	21.	Weihnachtsbasteln für Kinder	Frauengemeinschaft
So	25.	108. Generalversammlung	Frauengemeinschaft
Di	27.	Datenkonferenz, 19.30 Uhr, Rest. Eintracht	alle Vereine
Do	29.	Weihnachtsmärit Huttwil	Frauengym.-Gruppe
Fr	30.	Vereinsmeisterschaft 2. Teil	Turner
Fr	30.	Maschinisten-Übung, FW-Magazin Briseck	Feuerwehr ZUF
22.11.-8.12.		Ufhuser Meisterschaft	KK Eintracht

# Gemeindenachrichten

Liebe Ufhuserinnen  
Liebe Ufhuser

Ich hoffe, dass Sie die herrliche Sommerzeit und den goldenen Herbst geniessen konnten.



Im Herbst dreht sich bei uns in der Gemeinde vieles ums Budget. Heuer etwas speziell, da wir bekanntlich die ganze Rechnungslegung an HRM2 anzupassen haben. Diese ganze Umstellung stellt für unsere Finanzverwaltung einen gewaltigen Mehraufwand dar. Auch wir Gemeinderäte sind gefordert und nicht zuletzt Sie als Stimmbürger, da die Präsentation und Darstellung anders sein wird. Das werden Sie schon bald in der Einladung zu unserer nächsten Gemeindeversammlung sehen oder noch besser - am 12. Dezember live im Singsaal zu hören bekommen. Sicher ist: Zahlen bleiben Zahlen und schlussendlich kann nur so viel ausgegeben werden wie auch eingenommen wird. Soviel schon vorab: wir werden Ihnen ein Budget mit schwarzen Zahlen präsentieren können. Damit sind wir gewappnet für kommende Projekte und Investitionen.

Wenn wir schon bei den Investitionen sind: in diesem Jahr wurden das Schul- und Mehrzwecksgebäude genau unter die Lupe genommen und eine Zustandserfassung erstellt. Mit dem heutigen Alter sind einige Bauteile im Grenzbereich der Lebensdauer angelangt und es hat sich aufge-

schobener Unterhalt gebildet. Kleinere Erneuerungen werden nun laufend getätigt. Beim grösseren Unterhalt wie zum Beispiel Heizung, Lüftung, Elektrik und die Fassaden werden wir im nächsten Jahr mit der Planung beginnen.

Eine grosser Meilenstein könnte nun ins Rollen kommen: das Projekt Mammutland. Im Aeschwald soll eines der Leuchtturmprojekte nämlich der Eiszeit-Erlebniswald mit dem Baumkronenweg entstehen. Ein einmaliges Erlebnis für Kinder, Eltern, Grosse Eltern - für Jung und Alt; mit einem Abenteuerspielplatz, Kletternetze, Baumhaus und einem Beizli. Wer kennt das Mooraculum mit dem Abenteuerspielplatz im Sörenberg und findet es toll? Die gleiche Firma hat auch dieses Erlebnis „Mammutland“ entwickelt. Uns vom Gemeinderat hat es sehr gefreut, dass zahlreiche Mitbürger und vor allem die angrenzenden Land- und Waldbesitzer an den Informationsveranstaltungen teilgenommen haben. Damit erhielt jeder Informationen aus erster Hand und konnte sich eine eigene Meinung bilden. Für das Projektteam und uns als Behörde sind der Austausch und die vielen Inputs wichtig. Uns ist bewusst, dass nicht alle positiv zu diesem Projekt eingestellt sind. Die Einwände und Ängste von Direktbetroffenen verstehen wir. Noch wichtiger ist uns deshalb, dass für alle Involvierten verträgliche Lösungen gefunden werden. Ich finde, dieses Projekt hat eine Weiterverfolgung verdient.

Die Voraussetzungen in Ufhusen mit unserer Weitsicht und den vielen Sonnenstunden laden dazu ein, neue Angebote entstehen und bestehende aufwerten zu lassen. Packen wir doch diese Chance.....

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit und habet Sie's guet!

Renate Gerber-Schär

## Einwohnerkontrolle

### Zuzüge

Sarah und René Kaufmann mit Lars,  
Lina und Lias, Lachenmatte 8  
Lionel Graf, Wyden 1  
Peter Eichmann, Obere Seppen 2  
Beatrice Zemp, Dorfstrasse 34

## Wohnen mit Sonne

in Ufhusen - mit den meisten Sonnenstunden im Kanton Luzern. Die Einwohnergemeinde Ufhusen bietet Ihnen in den gemeindeeigenen Mietwohnungen einen wunderbaren Ausblick in die Weiten der Berner Alpen. Nutzen Sie die Chance! Wir können Ihnen ab sofort vermieten:

Komplett renovierte **4 ½ Zimmer Wohnung mit grossem Balkon Miete inkl. Nebenkosten Fr. 1'350.00**

Interessierte Personen können sich bei der Gemeindeverwaltung Ufhusen melden.

Tel. 041 988 12 57 | Mail: [gemeindekanzlei@ufhusen.ch](mailto:gemeindekanzlei@ufhusen.ch)



## Wasserversorgung Ufhusen

### Bauarbeiten zwischen Käserei Dorf und Lachenmatte

Geschätzte Ufhuserinnen und Ufhuser

Im Verlaufe des Monates November wird die Wasserversorgung die Hauptleitung zwischen der **Käserei Dorf und der Lachenmatte** ersetzen. Wegen diesen Bauarbeiten wird es für wenige Tage zu Verkehrseinschränkungen kommen. Wir werden versuchen, diese Einschränkungen aufs Allernötigste zu reduzieren.

Wir danken Ihnen herzlich fürs Verständnis.

### Ansprechperson Wasserversorgung,:

Edi Kaufmann Brunnenmeister 041 988 26 02

Arthur Steinmann Präsident 041 988 26 84

## Herbstwanderung auf den Napf

Unsere diesjährige Herbstwanderung führte uns auf unseren Hausberg, dem Napf. Die 3.-6. Klasse startete morgens um acht Uhr und wurde mit dem Schulbus nach Luthern-Bad gefahren. Von dort aus begannen sie den Aufstieg auf den Gipfel des Napfs via Niederänzi. Die Kindergärtner und 1./2. Klasse starteten ihre Wanderung bei der Hinter-Ey und liefen über die Trachselegg auf den Napf. Oben angekommen konnten alle ihre feinen Sandwiches, Chips und sonstigen leckeren Sachen essen. Es war leider etwas kalt sodass wir uns mit Spielen oder auf dem WC aufwärmen mussten.

Den Abstieg meisterten dann alle gemeinsam. Die grösseren SchülerInnen haben die kleinen an die Hand genommen und so kamen alle heil, aufgewärmt und gut gelaunt hinunter zur Hinter-Ey. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie die Kinder sich gegenseitig helfen und einander unterstützen. Unten angekommen wurden die Jüngeren von den Schulbussen abgeholt und die Grösseren liefen noch nach Luthern-Bad. Es war ein toller Tag, der allen viel Spass gemacht hat.



Einige Rückmeldungen der SchülerInnen:

„Die Wanderung war sehr lustig. Oben konnte man den Wolken zusehen und man dachte, dass sie direkt auf einem zukommen.“ (S.G.)

„Mir hat die Herbstwanderung super gefallen, weil wir coole Aufwärmspiele gemacht haben. Als wir nach Luthern-Bad liefen, waren fast alle im Bachbeet gelaufen. Das war cool.“ (D.A.)

„Die Herbstwanderung war megacool, weil wir voranlaufen durften.“ (S.B.)

„Mir har die Herbstwanderung besonders gefallen, weil ich es toll gefunden habe, dass wir alle zusammen runtergelaufen sind.“ (J.B.)

„Ich fand die Herbstwanderung gut, weil ich die grosse Tour machen durfte. Ich fand es auch gut, dass ich nicht geschwitzt habe.“ (P.B.)

„Ich fand die Herbstwanderung super, weil die Strecke sehr schön und angenehm zum Laufen war. Ich habe viel gelacht und gespielt. Auch beim Laufen war es gut. Im Bus haben wir die ganze Zeit gesungen.“ (A.K.)

„Mir hat die Herbstwanderung super gefallen, weil mir das Wandern mit anderen Kindern Spass macht. Was nicht so gut war, dass es oben auf dem Napf sehr kalt war.“ (N.A.)

„Ich fand die Herbstwanderung cool, weil wir weit gewandert sind und ich gerne wandere.“ (S.L.)

## Die Schweizer Fussballnati-Stars von morgen!

Sogar ein Selfie machen mit den zukünftigen «Lichtsteiners, Shaqiris, Khakas, Sommers und Co.» – auch das war möglich an unserer Herbstwanderung nach Altbüron. Die mutigsten Mädchen der Sek Zell haben das auch tüchtig ausgenützt, nach dem Länderspiel der Schweizer U-17-Nati gegen Tschechien. Der Star der Mannschaft winkte bei der Abfahrt jedenfalls von zuhinterst des Mannschaftsbusses noch kräftig – und die Mädchen strahlten...

Zurück zum Länderspiel: «Wauh, die spielen ja super!», Lars Limacher (AB3a, grosser Fussballfan) ist echt beeindruckt vom Tempo, vom Einsatz und vom technischen Niveau der Schweizer nach der Pause. Denn die erste Halbzeit gehörte klar den Tschechen. Doch nun geht die Post ab auf Schweizer Seite, sie gleichen aus zum 1:1 und sind klar die spielbestimmende, bessere Mannschaft. Leider gelingt der Sieg dann doch nicht, es bleibt bis zum Schluss beim Unentschieden. Lars' Kommentar: «Wir hätten den Sieg sicher verdient! Schon in der ersten Halbzeit hätte es einen Penalty geben müssen.». Kleiner Trost: Das erste Spiel vor zwei Tagen gewannen die Schweizer 4:2.

Die Sek Zell nahm diesen Grossanlass des FC ALGRO (Altbüron-Grossdietwil) als Ziel für den alljährlichen Herbstanlass: Um 8 Uhr starteten alle Schülerinnen und Schüler in vier möglichen Disziplinen

(welche sie selber wählen durften) auf ihrem Weg zum «Hiltbrunnen-Stadion» in Altbüron: Wanderung leicht, Wanderung mittel, Velo- oder Bike-Tour.

Das Wetter spielte wunderbar mit! Nach einer kalten Nacht stiegen die Temperaturen langsam auf spätsommerliche Werte. So wurde auch die «Wanderung mittel» zum Vergnügen – und sogar die Schülerinnen und Schüler waren beeindruckt vom Blick Richtung Alpen: Da tauchen plötzlich Eiger, Mönch und Jungfrau aus dem Dunst auf – wie auch das markante Schreckhorn-Gebiet gleich links davon, super! So lässt es sich prächtig picknicken.

Nach dem Länderspiel ging es am Nachmittag per Velo bzw. Bus wieder zurück, je nach Disziplin. Alle waren sich einig: Dieser Herbstausflug war spitze!



Text & Fotos: M.Bieri, P.Flückiger, Sek Zell

## «Jubilarenständli» bereitete viel Freude

Zum vierten Mal lud die Musikgesellschaft Ufhusen in der Fridli-Buecher-Halle zum Jubilarenkonzert ein. Elf Jubilierende und rund 40 weitere Gäste liessen sich mit rassisger musikalischer Unterhaltung, Kuchen und Getränken verwöhnen.

Zum traditionellen Jubilarenkonzert der Musikgesellschaft Ufhusen sind jeweils alle Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Ufhusen ab 70 Jahren eingeladen. Am gemütlichen Anlass wurden vom Präsidenten der MG Ufhusen, Patrick Schmid, traditionsgemäss alle geehrt und beschenkt, die im laufenden Jahr den 70., 75., 80., 85. oder 90. Geburtstag gefeiert haben oder noch feiern können.

Ab 90 sind sie jedes Jahr speziell eingeladen. So konnten am letzten Sonntag elf Jubilarinnen und Jubilaren beschenkt werden, die Frauen mit einem Blumenstrauss und die Männer mit je zwei Flaschen Jubiläumswein der MG Ufhusen.



22 Jubilierende mussten absagen, entweder aus persönlichen, oft aber auch aus gesundheitlichen Gründen. Ihnen galten trotzdem die besten Wünsche der Musikantinnen und Musikanten der MG Ufhusen. Mit besonderer Freude konnten eine Jubilarin und ein Jubilar begrüsst werden, die bereits eine «Neun» vorab tragen, aber mit viel Freude und Begeisterung das Ständli und das Zvieri genossen: Rosa Hess (94) und Alois Dubach-Erni (90).

Mit einem Rückblick und viel Humor erinnerte Patrick Schmid an vergangene Zeiten, an die gute alte Zeit eben. Das gab zuweilen zu lachen – wer kann es sich heute noch vorstellen, bei Nacht und Nebel und im tiefsten Winter das warme Bett verlassen zu müssen und draussen das Plumpsklo aufzusuchen ... Doch auch solche «Umstände» hatten ihr Schönes. So endete denn der «Rückblick» berechtigterweise mit den Worten: «Möchte diese Kindheit nicht missen, das kann ruhig ein jeder wissen. Jegliche Idylle liegt heut so weit, ach käme sie noch einmal wieder die ‚gute alte Zeit‘.»

Weitere muntere Sprüche oder Gedichte, dazu rassige Märsche unter der Leitung von Emerita Blum-Duss, unterhielten die Anwesenden. Je mehr Märsche gespielt wurden, je mehr kamen die Jubilierenden in Fahrt und klatschten kräftig mit.

## Gemütliches Beisammensein

Im zweiten Teil des Anlasses wurden die Gäste mit Torte, Kuchen und Getränken bewirtet. Bei gemütlicher

Stimmung blieben sie bis in die späteren Nachmittagsstunden sitzen.

Das Jubilarekonzert der MG Ufhusen hat noch keine sehr lange Tradition. Früher wurden einzelne Ständli gehalten. Inzwischen aber spricht es sich herum. Wer einmal dabei war,

verzichtet nur noch ungerne auf den stimmungsvollen, gemütlichen Nachmittag, der an einigen Tischen zuweilen einer Klassenzusammenkunft gleicht.



## Adventsdekorationen

Schon bald beginnt die Adventszeit - die Zeit der Lichter und der Besinnlichkeit. Gerne stellen wir auch dieses Jahr einen **Adventskranz** für Sie her.

Ab Mitte November ist im Dorfladen eine Bestellliste aufgelegt.

Bis am Sonntag, 25. November, können Sie ausserdem telefonisch bestellen bei Regula Rathgeb, 041 988 29 79, oder Martina Stutz, 041 988 16 44.

Preis pro Kranz: **Fr. 18.-**

Am Samstag, 1. Dezember 2018, verkaufen wir beim Dorfladen die Kränze und weitere **Adventsdekorationen**. Um sich aufzuwärmen, gibt es für alle einen adventlichen **Gratispunsch**. Schauen Sie doch auch vorbei!



Vielen Dank für Ihre Unterstützung.  
Gruppe Jugendraum

Herzlichen Dank an alle, die uns an der Kilbi mit Backwaren unterstützt haben! Wir sind sehr dankbar für Ihre Mithilfe.

# Waudwienachte bi Leuebärger's

Wo: Bei Fam. Leuenberger, Wald, Ufhusen  
Wann: 30. November, 01. und 02. Dezember, 2018  
07., 08. und 09. Dezember 2018  
Zeit: ab 17.00 Uhr

Der Weg ist bis 21.30 Uhr geöffnet.  
(!!! Gute Schuhe. Evtl. Laterne oder Taschenlampe mitnehmen!!!)

Gerne verwöhnen wir Euch  
während dieser Zeit im  
Ängukafi beim Haus.  
Jeweils am Freitag  
Auftritt der  
Gitarrengruppe Ufhusen  
ab 19.00 Uhr.



D` Waudwienachte ist zugleich Ausstellung von Walters  
Holzfiguren.

Wir freuen uns auf Euch!  
Fam. Leuenberger und Helferengel.

Mehr Information unter:

[www.waudwienachte.ch](http://www.waudwienachte.ch)

**!!! Alle sind herzlich eingeladen !!!**

## Den Stress der Kegelsaison vergessen machen

Gut organisiert reiste KK Busch Ufhusen mit Anhang kürzlich ins Berner Oberland nach Beatenberg. Für 3 Tage logierte man in einer Naturfreundenhütte. Man war nicht untätig. Freitags besuchten die Teilnehmer den Brünig-Park in Lungern. Mit der Handhabe verschiedenen Sportgeräte, wie Bogenschiessen, Armbrust und Blasrohr unter Anleitung von Instruktor Gasser, mit Erfassen der Resultate kam schon etwas Wettkampfstimmung auf. Auch genoss man ein feines Mittagessen in der Kantine vor Ort.

Samstags: Ausflug mit der Schwebbahn aufs Niederhorn 1950m ü. M. alle genossen die tolle Aussicht mit

dem Panorama der Berneralpen. Wenig später wanderte man wieder talwärts zur Mittelstation, die einen benutzten das Trottnet zur Talfahrt, der Rest die Schwebbahn.

Sonntagmorgen, gestärkt mit der zur Tradition gewordenen Speckrösti zubereitet von Hugo Steinmann hiess es wieder packen. Auf der Heimreise besuchten die Teilnehmer noch das Schloss Thun. Alles hat bestens geklappt, die Stimmung und das Wetter war gut, jeden Abend wurde grilliert, haben gejasst bis spät in die Nacht, viel gesehen und erlebt, aber auch gut gegessen. Herzlichen Dank an Renè Steinmann, Organisator dieser Reise.

Hans Banz





## Hauptübung Feuerwehr Zell-Ufhusen-Fischbach

An der diesjährigen Herbstübung der Feuerwehr Zell-Ufhusen-Fischbach musste in Fischbach ein brennendes Bauernhaus gelöscht werden. Übungsgrundlage war ein Brand im Wohnteil des Gebäudes, an dem ein Ziegenstall und Garagen angebaut sind.

Beim Eintreffen im Gebiet Reiferswil wurde die Verkehrsabteilung gefordert. In der eintretenden Dunkelheit musste sie auf der stark befahrenen Ausserortsstrecke mit Tempo 80 Richtung Grossdietwil, Einbahnverkehr einrichten, sowie gleichzeitig die eintreffende Feuerwehr einweisen. Die gute Zusammenarbeit der Verkehrsabteilung brachte jedoch ein rasches und erfolgreiches Ergebnis.

Oberleutnant Pascal Müller übernahm die Einsatzleitung. Erste Befehle liessen nicht lange auf sich warten und die erteilten Aufträge wurden von den Feuerwehrmännern sofort in Angriff genommen. Die Atemschutztruppe konnte rasch ins Gebäude eindringen und mit den Löscharbeiten, sowie der Suche nach Personen beginnen. Fünf Rettungen waren auszuführen. Die Rettungen konnten rasch erfolgreich ausgeführt werden. Die Sanitätsabteilung versorgte die verletzten Personen kom-

petent und leitete die nötigen weiteren Schritte zu Ihrer Versorgung ein.

Den Einsatzkräften gelang es schliesslich, einen Übergriff des Feuers auf den Ökonomieteil des Gebäudes zu verhindern. Der Brandherd wurde lokalisiert und das Feuer erfolgreich bekämpft.

An der Schlussbesprechung konnte der Übungsleiter Raymund Hecht ein gutes Zeugnis, der ganzen Feuerwehr und dem Einsatzleiter ausgestellt werden.



An dieser Stelle dankt die Feuerwehr den Gebäudeeigentümern Familie Häfliger für die Benützung des Übungsobjektes.

Anschliessend fand der alljährliche, wohlverdiente Imbiss im Magazin statt. Die Kameradschaft wurde rege gepflegt und die Übung erfolgreich beendet.

*Isabelle Kaufmann*



### **Heilige und Tote lebendig werden lassen**

An Allerheiligen gedenken wir in den Pfarreien der Gemeinschaft der Heiligen und unserer verstorbenen Angehörigen. Wir treten in Beziehung mit Heiligen, die schon längst verstorben sind, wie auch mit Angehörigen, die nicht mehr unter uns weilen. Dies zeigt auf eine Art, dass Tote für uns im christlichen Glauben eigentlich nie ganz tot sind. Wir bleiben in Verbindung mit ihnen, glauben an ihre Auferstehung und an das ewige Leben, dem sie bereits näher sind als wir in unserem irdischen Leben. Wir glauben, dass der Tod nicht das letzte Wort hat. Durch unsere Beziehungen und Erinnerungen bleiben Heilige und Verstorbene weiter mit unserem Leben verbunden. Manchmal holen wir sie für bestimmte Momente in unser Leben zurück. Gelegentlich lassen wir Heilige und Tote wieder für einige Momente lebendig werden.

In Peru konnte ich die Lebendigkeit solcher Beziehungen besonders gut beobachten. Dort ist der Tag von Allerheiligen ein Höhepunkt für die Friedhöfe des ganzen Landes. Diesen Tag verbringt die Mehrheit der peruanischen Bevölkerung auf dem Friedhof. Die Leute gehen nicht einfach zum Toten-Gedenken, sie gehen zu einem richtigen Familientreffen mit ihren Verstorbenen. Da wird ein Tag lang gegessen, geschwätzt, gesungen, gebetet, getanzt und getrunken. Nicht nur für die noch leibhaft Anwesenden wird gekocht, sondern auch für die Verstorbenen. Oft sieht man

die Familien beim Essen auch etwas in einen Teller für den oder die Verstorbenen schöpfen. In der Vorstellung der Leute essen die Toten dann richtig mit. Sie feiern das Wiedersehen mit ihren Angehörigen und stossen mit ihnen an. Auch ein Kafi-Schnaps gehört manchmal dazu. Da kann es sogar vorkommen, dass ein besonders eifriger Trinker schon als Lebender eine erste Nacht in einem offenen Grab verbringt und am Morgen wieder aufersteht.

Ähnlich wie die lebendige Beziehung zu den Toten ist auch die Beziehung zu den Heiligen. Jede Stadt, jedes Quartier, jedes Dorf, jede Pfarrei und jeder Verein hat eine Heilige oder einen Heiligen als Patronin oder Patron. Diese werden jährlich mit einem Patronatsfest gebührend gefeiert. An ihren Festen leben die Heiligen so richtig auf. An den Prozessionen wird nicht nur eine leblose Statue durch die Strassen getragen, sondern nach der Vorstellung der Gläubigen der oder die Heilige in Person. Mit viel Schmuck wird dafür gesorgt, dass sich der oder die Heilige so richtig freuen kann. Es kommt sogar vor, dass auf einer Prozession der heilige Petrus die heilige Rosa trifft und mit ihr eine Marinera tanzt. Für die Leute ist es eine grosse Ehre, wenn sie einem Heiligen ein neues Kleidungsstück schenken können. Wenn zum Beispiel der Mantel des heiligen Martin etwas vergilbt ist, erbarmen sich die Leute und schneidern ihm stolz einen neuen, möglichst noch schöneren als vorher. So eine Beziehung zu



den Heiligen ist für uns Europäer nur schwer verständlich. Aber wir müssen sie respektieren und ernst nehmen, sonst nehmen wir die Leute dort nicht ernst. Es handelt sich um ein tief verankertes altes Glaubensgut der Leute.

Im Umgang mit Toten und Heiligen sowie auf den Friedhöfen von Peru drückt sich die unbeirrbar Liebe zum Leben aus. Die Volksfrömmigkeit ist eine ständige Demonstration für das Leben in einem Land, wo das Leben noch viel zu stark bedroht und missachtet wird. Wirtschaftlich betrachtet ist ganz Peru schon längst ein Friedhof eines weltweit ungeordneten Systems. Doch wie auf den Friedhöfen geht das Leben in Peru immer weiter. Die Hoffnung und der Lebenswille der Bevölkerung lassen sich durch nichts erschüttern.

Jules Rampini-St., Pastoralassistent

## Liturgischer Kalender

### **Donnerstag, 1. November** **Allerheiligen**

- 09.30 Eucharistiefeier mit Kaplan E. Schumacher und Pastoralassistent J. Rampini, Orgel I. Bättig
- 14.00 Totengedenkfeier mit Pastoralassistent J. Rampini, Mitwirkung Liturgiegruppe und Kirchenchor

### **Freitag, 2. November** Krankenkommunion

### **Samstag, 3. November** 19.00 Eucharistiefeier mit Kaplan E. Schumacher, Orgel M. Huber

### Jahrzeiten:

- Alois und Hedwig Grüter-Achermann, Walter Achermann und Philomena Achermann-Dubach, Schachen Hüswil
- Lina und Hans Matter-Troxler, Kreuzmatte

### Gedächtnis für die verstorbenen Mitglieder des Wehrvereins

- 20.00 Budgetversammlung der Kirchgemeinde im Pfarrsaal

### Sonntag, 4. November 09.30 Gottesdienst in Luthern

### Samstag, 10. November 19.00 Gottesdienst in Luthern

### **Sonntag, 11. November** 09.30 Gottesdienst mit Kommunionfeier mit Pastoralassistent J. Rampini, Orgel M. Stutz

### Jahrzeiten:

- Peter Kneubühler-Mehr, Niederebnet

### Samstag, 17. November 19.00 Gottesdienst in Luthern

### **Sonntag, 18. November** 09.30 Eucharistiefeier mit Kaplan E. Schumacher, Orgel I. Bättig

### 1. Jahrzeit von Lorenz Bernet-Hodel, Dorfstrasse 31

- 09.30 VEG im Pfarrsaal  
Thema: „Abschied—Zeit zum still sein“

### Samstag, 24. November 19.00 Gottesdienst in Luthern



## **Sonntag, 25. November**

### **Christkönigssonntag**

09.30 Gottesdienst mit Kommunionfeier mit Pastoralassistent J. Rampini, Mitwirkung Kirchenchor

Jahrzeiten:

- Leo Schärli-Kneubühler, Höhe
- Anna und Johann Bättig-Birrer, Ausserdorf

## **Samstag, 1. Dezember**

### **1. Adventssonntag**

19.00 Eucharistiefeier mit Pfarradministrator H. Hofstetter, , Orgel I. Bättig

Jahrzeiten:

- Markus Bühler, Flüelerhof
- Franz Xaver Stadelmann, Steineren
- Marie und Ferdinand Schuler-Wicky, Dorf
- Maria und Kaspar Birbaumer-Roth, Gustihubel

## **Sonntag, 2. Dezember**

09.30 Gottesdienst in Luthern

## **Montag, 3. Dezember**

14.00 Adventsfeier für Senioren und Seniorinnen im Foyer der Friedli-Buecherhalle

## **Mittwoch, 5. Dezember**

06.30 Roratefeier mit Religionspädagogin M. Corradini, musikalische Begleitung durch Akkordeon- und Flötenschüler unter der Leitung von Silvia Tanner

## **Freitag, 7. Dezember**

Krankenkommunion

19.00 Minifiir mit dem Samichlaus

## **Samstag, 8. Dezember**

### **Mariä Empfängnis**

06.30 Roratefeier mit Kommunionfeier mit Pastoralassistent J. Rampini, Mitwirkung Kirchenchor

## **Sonntag, 9. Dezember**

### **2. Adventssonntag**

09.30 Eucharistiefeier mit Kaplan E. Schumacher und Pastoralassistent J. Rampini, Orgel M. Stutz

## **Donnerstag, 13. Dezember**

19.00 Rorate mit Kommunionfeier mit Pastoralassistent J. Rampini, Mitwirkung Liturgiegruppe

## **Samstag, 15. Dezember**

19.00 Gottesdienst in Luthern  
Ministrantenaufnahme

## **Sonntag, 16. Dezember**

### **3. Adventssonntag**

09.30 Eucharistiefeier mit Pfarradministrator H. Hofstetter und Pastoralassistent J. Rampini, Orgel I. Bättig

### **10 jähriges Jubiläum der Diakonie- und Besuchergruppe**

09.30 VEG im Pfarrsaal

Thema: „3. Advent“

19.00 Ankunft Friedenslicht, von den Religionsschülern in Luzern abgeholt, Empfang mit Kirchenchor

## **Donnerstag, 20. Dezember**

19.00 Versöhnungsfeier mit Pfarradministrator H. Hofstetter

## **Samstag, 22. Dezember**

19.00 Gottesdienst in Luthern



## **Sonntag, 23. Dezember**

### **4. Adventssonntag**

09.30 Eucharistiefeier mit Kaplan E. Schumacher und Pastoralassistent J. Rampini, Orgel M. Stutz

Jahrzeiten:

- Hedy und Albert Felber-  
Stadelmann, Mühlematt
  - Theres Frei, Kreuzmatte 2
- Jahresgedächtnis für Vreni Felber

## **Montag, 24. Dezember**

### **Heilig Abend**

17.00 Familiengottesdienst mit Pfarradministrator H. Hofstetter, Mitwirkung Religionspädagoge M. Corradini und Schüler, Orgel I. Bättig

22.30 Mitternachtsgottesdienst in Luthern

## **Dienstag, 25. Dezember**

### **Weihnachten**

09.30 Eucharistiefeier mit Kaplan E. Schumacher und Pastoralassistent J. Rampini, Mitwirkung Kirchenchor

Mittwoch, 26. Dezember

Stephanstag

09.30 Gottesdienst in Luthern

Samstag, 29. Dezember

19.00 Gottesdienst in Luthern

## **Sonntag, 30. Dezember**

### **Heilige Familie**

09.30 Eucharistiefeier mit Kaplan E. Schumacher, Orgel M. Huber

Jahrzeiten:

- Josef Dubach-Birrer, Eimatt

Montag, 31. Dezember

Silvester

17.00 Gottesdienst in Luthern

## **Dienstag, 1. Januar**

### **Neujahr**

09.30 Eucharistiefeier mit Kaplan E. Schumacher und Pastoralassistent J. Rampini

10.30 Gottesdienst in Luthern Bad

## **Freitag, 4. Januar**

14.00 Generationentreff – Dreikönigskuchenessen im Pfarrsaal, organisiert von der Diakonieguppe

## **Samstag, 5. Januar**

### **Epiphanie / Erscheinung des Herrn**

19.00 Eucharistiefeier mit Pfarradministrator H. Hofstetter

1. Jahrzeit für Alois Schärli-Kneubühler, Obere Seppen

Jahrzeiten:

- Anna Schärli-Kneubühler, Obere Seppen
- Johann Kneubühler, Oberebnet
- Marie und Johann Kneubühler-Huber, Oberebnet

Kath. Pfarramt Tel. 041 988 10 39  
Email: pfarramt.ufhusen@bluewin.ch  
Sekretariat Angelika Lustenberger  
Öffnungszeiten: Mo & Fr 13.30 –15.30  
Pastoralassistent Jules Rampini,  
Tel. 077 430 15 17  
Pfarrverantwortung Pfr.  
Heinz Hofstetter, Tel. 041 921 92 46



Sonntag, 6. Januar  
09.30 Gottesdienst in Luthern

Samstag, 12. Januar  
19.00 Gottesdienst in Luthern

**Sonntag, 13. Januar**  
**Taufe des Herrn**

09.30 Eucharistiefeier mit Kaplan E. Schumacher

Samstag, 19. Januar  
19.00 Gottesdienst in Luthern

**Sonntag, 20. Januar**

09.30 Gottesdienst mit Kommunionfeier mit Pastoralassistent J. Rampini

09.30 VEG im Pfarrsaal  
Thema: „Unsere Sinne“



**Totengedenkfeier  
an Allerheiligen**

An Allerheiligen, 1. November um 14.00 Uhr gedenken wir besonders unserer Verstorbenen des letzten Jahres:

- 15.11.2017 Lorenz Bernet-Hodel
- 21.12.2017 Alois Schärli-Kneubühler
- 02.01.2018 Anton Gerber-Marbach
- 22.07.2018 Alfred Bölsterli-Stöckli
- 15.09.2018 Stanislav Hrusovsky
- 29.09.2018 Hans Graf-Michel

**Voreucharistischer Gottesdienst /  
VEG**

Wir feiern mit den Kindern der 1. bis 3. Klasse auf kindgerechte Art Gottesdienst. Wir erzählen von Jesus, hören Geschichten, singen, beten, basteln, spielen usw.

**Zum ersten voreucharistischen Gottesdienst sind auch die Eltern, herzlich zum Mitfeiern eingeladen.**

**Sonntag 18. November und  
16. Dezember 9.30 Uhr  
im Pfarrsaal**



Ökumenische Minifiir mit dem Samichlaus

**Freitag, 7. Dezember  
19.00 Uhr  
in der Pfarrkirche**



Mitwirkung Kindergarten,  
1. und 2. Klasse Primarschule

Anschliessend Auszug aus der Kirche



**Alle sind herzlich  
eingeladen.**



## Rorate-Gottesdienste

### 5. Dezember 06.30 Uhr

Schüler-Roratefeier mit Religionspädagoge M. Corradini, Mitwirkung Flöten- und Akkordeonschüler unter der Leitung von Silvia Tanner  
Anschliessend Zmorgen in der Friedli Buecherhalle

### 8. Dezember 06.30 Uhr

Rorategottesdienst mit Kommunionfeier mit Pastoralassistent J. Rampini, Mitwirkung Kirchenchor  
Anschliessend Zmorgen im Pfarrsaal

### 13. Dezember 19.00 Uhr

Rorate mit Kommunionfeier mit Pastoralassistent J. Rampini, Mitwirkung Liturgiegruppe

**Alle sind herzlich eingeladen  
mitzufeiern.**



**Rosenkranzgebet**  
jeden Freitag um  
08.30 Uhr  
in der Pfarrkirche



## Versöhnungsfeier

mit Pfarradministrator H. Hofstetter  
**Donnerstag, 20. Dezember 19.00  
Uhr**

Sich besinnen und Gott der Liebe und  
Versöhnung begegnen.

Alle sind herzlich eingeladen.

## Friedenslicht 2018 ein Funke Hoffnung

Am Sonntag, 16. Dezember bringen Kinder der 5./6. Klasse das Friedenslicht von Luzern nach Ufhusen. Auch in unserer Pfarrei sollen möglichst viele Funken der Hoffnung entzündet werden, damit die wichtige Weihnachtsbotschaft des Friedens präsent bleibt. Alle sind herzlich eingeladen das Friedenslicht am Sonntag, 16. Dezember 2018, 19.00 Uhr vor der Kirche zu begrüssen. Danach findet eine kleine Andacht in der Kirche statt. Anschliessend sind alle zum warmen Punsch im Pfarrgarten eingeladen. Es besteht die Möglichkeit Friedenslichtkerzen zu beziehen. Die Kinder freuen sich, wenn sie das Friedenslicht am Montag, 17. Dezember von 15.30-17.30 Uhr zu möglichst vielen Menschen der Pfarrei bringen dürfen. Bitte sep. Anmeldetalon beachten.

Markus Corradini,  
Religionspädagoge





F  
r  
i  
e  
d  
e  
n  
s  
l  
i  
c  
h  
t

**Friedenslicht, Montag, 17. Dezember 2018,  
ein Funke Hoffnung**



**Kinder der 3./5./6. Klassen bringen das Friedenslicht nach Ufhusen und zu Ihnen nach Hause!**

Seit über 25 Jahren kommt das Friedenslicht von Betlehem auch in die Schweiz. Die 5./6. KlässlerInnen holen es am Sonntag, 16. Dez. in Luzern ab und bringen es nach Ufhusen. Wir freuen uns, wenn wir es zu Ihnen nach Hause bringen dürfen.

**Montag, 17. Dezember 2018**

Von 15.30-17.30 Uhr, bringen wir das Friedenslicht mit dem wichtigen Funken Hoffnung auf 2-3 Routen zu Ihnen.

**Anmeldungen bis 10. Dezember 2018 an:**

Markus Corradini, Kreuzstrasse 12, 5013 Niedergösgen,  
[corr@sunrise.ch](mailto:corr@sunrise.ch), 079 758 62 65

Bitte bringen Sie das Friedenslicht zu mir nach Hause.

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_



## Krippenspiel Familiengottesdienst, 24. Dezember 2018, 17.00 Uhr

Auch dieses Jahr wird im Familiengottesdienst am heiligen Abend um 17.00 Uhr wieder ein Krippenspiel aufgeführt. Dazu sind Kinder und Jugendliche ab der 3. Klasse herzlich eingeladen mitzuspielen.

Natürlich braucht so ein Krippenspiel auch einige Proben. Sie sind am:

Dienstag, 27. 11., 4.12., 11.12.,18.12. jeweils 17.15-18.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Hauptprobe ist am Mittwoch, 19.12., 13.30-14.30 Uhr.

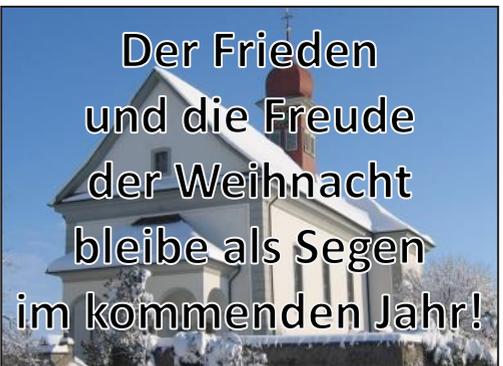
Bitte separaten Anmeldetalon beachten. Ich freue mich, wenn wieder viel Kinder und Jugendliche diese schöne Weihnachtsfeier mitgestalten. Markus Corradini



## Opfer August September

Für kirchliche Gassenarbeit	56.95 Fr.
Für Caritashilfe in Syrien	77.85 Fr.
Für die Aussenrenovation der Pfarrkirche Hergiswil b.W.	90.75 Fr.
Für die Förderung der Kolping Schulen	64.00 Fr.
Für die Caritas Schweiz	136.95 Fr.
Für die theologische Fakultät Luzern	33.50 Fr.
Für die Ministranten	160.75 Fr.
Für die Inländische Mission zusammen mit der Pfarrei Luthern	234.90 Fr.
Diözesanes Kirchenopfer für finanzielle Härtefälle und ausserordentliche Aufwendungen	186.15 Fr.
Oeku-Kirche und Umwelt	98.70 Fr.

**Herzlichen Dank!**





Krippenspiel, Familiengottesdienst, 24. Dez. 2018, 17.00 Uhr



# Krippenspiel 2018

Auch dieses Jahr wird im Familiengottesdienst am Heiligen Abend um 17.00 Uhr wieder ein Krippenspiel aufgeführt. Dazu sind Kinder und Jugendliche ab der 3. Klasse herzlich eingeladen.

---

Natürlich braucht so ein Krippenspiel auch einige Proben. Sie sind am:

Dienstag, 27. 11., 17.15-18.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Dienstag, 4.12., 17.15-18.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Dienstag, 11.12., 17.15-18.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Dienstag, 18.12., 17.15-18.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Hauptprobe Mittwoch, 19.12., 13.30-14.30 Uhr in der Pfarrkirche.

---

Ich freue mich, wenn wieder viel Kinder und Jugendliche diese schöne Weihnachtsfeier mitgestalten.

Markus Corradini, Religionspädagoge

**Anmeldungen bis 23. November 2018 an:**

Markus Corradini, Kreuzstrasse 12, 5013 Niedergösgen,  
[corr@sunrise.ch](mailto:corr@sunrise.ch), 079 758 62 65, oder in den Unterricht bringen.

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_



CVP Ufhusen

Einladung zur Parteiversammlung vom  
**19. November 2018, 20:00 Uhr**  
Rest. Eintracht Ufhusen

- Begrüssung
- Geschäfte Gemeindeversammlung
- Informationen aus dem Gemeinderat
- Kantonsratswahlen 2019; Nomination André Aregger
- Mammutland – Chance oder Risiko?
- Verschiedenes

Der Vorstand freut sich auf Ihre Teilnahme.

Hans Schwegler  
Präsident

Marcel Schmid  
Kassier

Schosef Stöckli  
CVP 60+

André Aregger  
Aktuar



Dorfladen Ufhusen

Tel. 041 988 20 22

Hofstatt 041 978 11 24



## AKTION AKTION

## VOM 5.– 10. NOVEMBER

### MMH FEINI

## SCHOGGIGIPFELI

SOZIAL-BERATUNGSZENTRUM WILLISAU WIGGERTAL



**MÜTTER- UND VÄTERBERATUNG**

Barbara Wicki, Mütterberaterin NDS

**Tel. 041 / 972 56 31**

Tel. Beratung täglich von **8.00 – 9.30 Uhr**

E-Mail: [mvb.willisau@sobz.ch](mailto:mvb.willisau@sobz.ch) / [www.sobz.ch](http://www.sobz.ch)

Beratungstage in

**Zell 2019**

Jeden **1. Montag** des Monats im Violino, Zell

**10.30-16.00 Uhr** Beratung mit Anmeldung

- 10.** Januar **Donnerstag!**
- 4.** Februar
- 11.** März **Ausnahme**
- 1.** April
- 6.** Mai
- 3.** Juni
- 1.** Juli
- 5.** August
- 2.** September
- 7.** Oktober
- 4.** November
- 2.** Dezember

**Telefonische Anmeldung** 041 972 56 31  
**Montag bis Freitag** 8.00 – 11.30 Uhr und  
13.30 – 16.30 Uhr

**Anmeldeschluss:** um 09.00 Uhr des Beratungstages

Der Herbst ist da – mit all seinen schönen Farben. Auch die ein wenig in Vergessenheit geratene Quitte hat nun Saison. Da sie im Gegensatz zu Äpfeln und Birnen nur schlecht gelagert werden kann, wird sie nur eine kurze Zeit lang angeboten.

Die in der Schweiz, Deutschland und Österreich wachsenden Quittensorten sind für den Rohverzehr nicht geeignet, da sie hart und durch die Gerbstoffe bitter sind. Andernorts gibt es aber auch Sorten, die roh gegessen werden können, zum Beispiel die in der Türkei angebaute Shirin-Quitte.

Bei der Zubereitung mitteleuropäischer Sorten muss daher in jedem Fall vor dem Verarbeiten der Früchte der Flaum oder Pelz der Quitten mit Hilfe eines Tuches gründlich abgerieben werden, da er reichlich Bitterstoffe enthält. Dann kann die Frucht geschält oder ungeschält verwendet werden.

Aus Quitten kann man Konfi, Kompott, Mus, Saft und daraus Gelee, Likör, Wein, Schnaps herstellen. Gebäck eignen sie sich als Dessert oder Beilage zu Fleisch.

Als Heilpflanze dienen die reifen Quittensamen. Äußerlich kommt er in Salben oder Cremes unter anderem bei rissiger Haut, aufgesprungenen Lippen, Verbrennungen, Wundliegen zum Einsatz, oder auch als fettfreie, reizlose Salbengrundlage in der Kosmetik.

Der Saft der ganzen Früchte, der neben Schleim auch reichlich Gerbstoffe enthält, kann bei leichten Entzündungen im Mund- und Rachenraum sowie bei Darmstörungen nützlich sein.

Haben sie nun Lust auf Quitte bekommen? Hier ein feines Rezept zum Nachbacken.

Viel Spass und e Guete.



## Quitten - Apfel - Wähe

### Zutaten:

**Für 1 Blech von 28 cm Ø**

**Für 8 Stück**

**Butter und Mehl für das Blech**

### Geriebener Teig:

125 g Nuss-Stängeli, zuerst grob gehackt, dann im Cutter gemahlen

125 g Mehl

¼ TL Salz

100 g kalte Butter, in Stücke geschnitten

ca. 0,5 dl kaltes Wasser

### Belag:

200 g Quitten, geschält und in kleine Würfel geschnitten

200 g Äpfel, geschält und geviertelt

80 g Zucker

½ Zitrone, abgeriebene Schale

3 Eigelb

3 Eiweiss, steif geschlagen

Puderrucker zum Bestäuben

**Zubereitung: ca. 30 Minuten**

**Teig kühl stellen: ca. 30 Minuten**

**Backen: ca. 35-40 Minuten**

Für den Teig gemahlene Nuss-Stängeli, Mehl und Salz mischen. Butter beifügen und zu einer krümeligen Masse verreiben, eine Mulde formen. Wasser hineingießen. Zu einem Teig zusammenfügen, nicht kneten. In Folie gewickelt 30 Minuten kühl stellen.

Teig auf wenig Mehl auswallen und in das bebutterte und bemehlte Blech legen. Teig mit einer Gabel dicht einstechen und nochmals 10 Minuten kühl stellen.

Für den Belag Quitten und Äpfel in Wasser weichkochen (ca. 5 Minuten), abgiessen und pürieren. Leicht auskühlen lassen. Zucker, Zitronenschale und Eigelb daruntermischen. Eischnee sorgfältig darunterziehen. Auf dem Teig verteilen. Im unteren Teil des auf 200°C Ober-/Unterhitze vorgeheizten Ofens 35-40 Minuten backen. Leicht oder vollständig auskühlen lassen. Mit Puderrucker bestäuben.

**Auflösung der Schätzfrage an der Kilbi 2018**



In der Tasche waren **3874 Maiskörner**

Die Idee 6153 gratuliert den Gewinnern die am Besten geschätzt haben:

- |          |                                    |                      |
|----------|------------------------------------|----------------------|
| 1. Platz | Pia Häfliger-Birbaumer, Neuheim ZG | mit 3875 Maiskörnern |
| 2. Platz | Christian Koch, St. Erhard         | mit 3870 Maiskörnern |



**Danke** an alle die gerätselt, geschätzt, gerechnet, gewogen, abgeschrieben und auf Ihr Glück gehofft haben, bei den Maiskörnern.

Ein Herzliches Dankeschön geht an unseren Hauptsponsor dem Dorfladen Hodel Bäckerei. Wir wünschen den Gewinnern "E Guete".

**Neue Geschenkidee**

Rechtzeitig auf die Festtage hat die idee6153 eine neue Geschenkidee lanciert. Letztes Jahr erlebten die „Ufhuser-Grüessli“ eine Renaissance. Auf die heurigen Festtage kommt eine spezielle Verpackungstasche zum Verkauf, in welchem die Ufhuserli und auch andere Kostbarkeiten Platz finden.

Die Ufhuser-Täschli, mit einer Fotocollage aus Ufhusen, werden zum Preis von CHF 3.50 ab Anfangs November im Dorfladen verkauft. Natürlich freuen wir uns, wenn diese Täschli direkt mit Kostbarkeiten vom Dorfladen gefüllt werden.





## Jodlerkonzert + Theater 2018 in der Fridli-Buecher-Halle, Ufhusen

Der Jodlerklub Alpenblick Ufhusen heisst alle Jodlerfreunde herzlich willkommen zum Konzert am

Sonntag, 4. November 13.15 Uhr  
Dienstag, 6. November 20.00 Uhr  
Samstag, 10. November 20.00 Uhr.

Unter der fachkundigen Leitung unserer bewährten Dirigentin Brigitte Schöni haben wir ein abwechslungsreiches Liederprogramm mit viel Elan und Frohmut für Sie einstudiert. Am Sonntagnachmittag wird das

Kinderchörli aus Wynigen für Abwechslung sorgen. Am Dienstagabend werden die Spycherjodler aus Eggwil, das Konzert bereichern. Das Begrieder Jodler-Terzett aus Beckenried unterhält uns dann am Samstagabend.

Im zweiten Teil des Abends sehen Sie das Theater „Gauneri ums Erb“. Es ist ein Lustspiel in einem Akt, das von Toni Rohrer geschrieben wurde. Der Titel weist darauf hin, es sei nichts verraten, erleben sie es live. Am Dienstag spielt das Schwyzerörgeli-Quartett Sonneschyn aus Zell zum Tanz auf und am Samstag wird das Echo vom Schlossgruess von Luthern für Stimmung sorgen.

Verbringen Sie mit uns ein paar gesellige Stunden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und danken für die Treue und Unterstützung zu unserem Klub.



**DUBACH**  
HOLZBAU AG  
100 JAHRE  
EIN GUTES GEFÜHL

# 100 Jahre ein gutes Gefühl.

[dubachholzbau.ch](http://dubachholzbau.ch)

Dubach Holzbau AG | 6152 Hüswil | Telefon 041 988 13 46 | [info@dubachholzbau.ch](mailto:info@dubachholzbau.ch)



Einladung zum

# Weihnachts-Basteln



Samstag 17. November 2018 9.00 Uhr oder 10.30 Uhr  
Mittwoch 21. November 2018 13.30 Uhr oder 15.00 Uhr

In der Spielgruppe (Möhrenhof) Ufhusen



Alle Kinder im Grundschulalter und Kleinkinder in Begleitung Erwachsener sind herzlich willkommen.



Es gibt tolle, praktische und einfache Basteleien für Gotti, Götti, Grosseltern, Eltern.



Spielgruppe Vogunäschtili Ufhusen

Unkostenbeitrag pro Bastelarbeit bis ca. 15 Fr.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie um Ihre Voranmeldung. Wir freuen uns aber auch auf spontane Bastler.

Anmeldung an: Romana Röhliberger  
Kreuzmatte 20, 6153 Ufhusen  
041 988 27 38  
spielgruppe@fg-ufhusen.ch

## Winterhilfe BIRNEL-Verkauf

Jetzt wieder von der BIRNEL-Aktion der Winterhilfe Schweiz profitieren! Das gesunde und schmackhafte Birnensaftkonzentrat stammt ausschliesslich von Früchten einheimischer Feldobstbäume.

Ein Kilo Birnel enthält die Nährstoffe von ca. 10 kg sonnengereiften Mostbirnen. Der reine eingedickte Saft nährt, stärkt, ist leicht verdaulich und reguliert den Stoffwechsel. BIRNEL ist herrlich als Brotaufstrich, schmeckt vorzüglich zu «Gschwelli», Pudding, Griess, Reisbrei usw. und kann als Zuckersersatz zum Süssen Gebäck, Müesli, Kompotten, hausgemachten Konfitüren oder Getränken eingesetzt werden.

**1kg Birnel im Glas kostet 10.60Fr.**

Bestellungen nimmt **NEU** Fabienne Steinmann,  
Höhenweg 6  
041 980 24 63 / anmeldung@fg-ufhusen.ch, entgegen.

[www.fg-ufhusen.ch](http://www.fg-ufhusen.ch)



## Adventsfeier

Die Adventsfeier findet am

**Dienstag, 4. Dezember 2018 um 13.30 Uhr**

im Unterrichtszimmer der Kirche in Hüswil statt.

Pfarrerin Marianne Siffert gestaltet die Feier. Anschliessend geniessen wir ein Zvieri und das Beisammensein. Jede Frau bringt ein Päckli mit, welches wir untereinander weiterverschenken. Alle sind herzlich eingeladen.





## BLS-AED-SRC Kompakt

### Der Crash-Kurs für Massnahmen zur Wiederbelebung

Im Kurs BLS-AED-SRC Kompakt (Basic Provider) erlernen Sie die wichtigsten lebensrettenden Massnahmen der Wiederbelebung. Er ermöglicht es Ihnen, die Herz-Lungen-Wiederbelebung anzuwenden bis professionelle Hilfe eintrifft.

#### Inhalt

- Helfen unter Wahrung des Selbstschutzes
- Erkennen eines Herzkreislaufstillstands
- Handlungsablauf gemäss «Algorithmus BLS-AED-SRC»
- Grundfertigkeiten-Training (Erstbeurteilung, Herzdruckmassage, Beatmung, Defibrillation mittels AED bei Erwachsenen)

#### Voraussetzungen

Keine

#### Daten/Ort

Montag, 17. Dezember 2018  
20.00 - 22.00 Uhr  
im Singsaal der Fridli-Buecher Halle, Ufhusen

#### Dauer

2 Stunden

#### Kosten

CHF 30.-

#### Anmeldeschluss

Montag, 10. Dezember 2018

#### Kontakt

Samariterverein Ufhusen  
Josy Filliger  
Tel.: 041 988 15 47  
E-Mail: [josyfilliger@hotmail.com](mailto:josyfilliger@hotmail.com)

#### Zertifikat

Zertifikat SRC-BLS-AED Kompakt

Kurs zertifiziert durch



#### Jetzt Mitglied werden

Nebst unserem Kursangebot bieten wir individuelle Sanitätsdienste für jeden Anlass an  
Wir freuen uns auf Sie.

# ELEKTRO GANDER AG

IHR FACHGESCHÄFT FÜR ELEKTRO-INSTALLATIONEN UND HAUSHALTGERÄTE  
LUTHERN • HERGISWIL • HUTTWIL

## MASCHINENSERVICE

Innerhalb der Elektro Gander AG hat sich das Team Maschinenservice auf die Reparatur, Beratung und den Verkauf von Haushaltgeräten spezialisiert. Dies hat für Sie den Vorteil, dass Sie mit uns als Partner alles aus einer Hand erhalten.

### Unser Maschinenservice-Team:

Hermann Aregger und Toni Walther



IHR  
**ENERGIEARTIST**

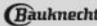
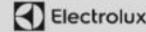
### Unsere Dienstleistungen:

- Reparatur sämtlicher Marken
- Verkauf sämtlicher Marken
- kompetente Beratung
- schnelle Auftragsabwicklung

Gerne Beraten wir Sie jederzeit persönlich!

041 978 0 978 • 062 962 0 962 • ELEKTRO-GANDER.CH

**24-STUNDEN-SERVICE**



## Milch macht munter!



Es ist wieder soweit!

Am **Dienstag, 13. November** ist **Tag der Pausenmilch!**

Auch in diesem Jahr schenken wir euch Schülerinnen, Schüler und Lehrerinnen in der grossen Pause gratis Milch aus. Zusammen mit einem frischen Stück Zopf oder Bauernbrot, bieten wir so ein vollwertiges Znüni an.

Wir freuen uns auf viele hungrige Kinder und Lehrerinnen.

Regina Filliger und Kathrin Bernet

# Gutscheine Gewerbe Hinterland

Der Gutschein aus der Region – Eine geniale Idee

Ein beliebtes Geschenk für Familie, Freunde, Mitarbeiter und Kunden



**Erhältlich bei:**

Geschäften in der Region (siehe [gewerbehinterland.ch](http://gewerbehinterland.ch)) oder bestellen per Mail: [info@gewerbehinterland.ch](mailto:info@gewerbehinterland.ch)



**GewerbeHinterland**

[www.gewerbehinterland.ch](http://www.gewerbehinterland.ch)

| Altbüren | Fischbach | Gettnau | Grossdietwil | Luthern | Ufhusen | Zell



**Sonntag, 02. Dezember 2018**  
**Samstag, 08. Dezember 2018**

## Fahrt an den Weihnachtsmarkt Einsiedeln

Der Verein Mirage-Pendelzug lädt Sie zur gemütlichen Fahrt in unserem historischen Zug ein. Ohne Umsteigen ab Huttwil via Luzern, Arth-Goldau, Biberbrugg nach Einsiedeln. Dort erwartet Sie der grösste Weihnachtsmarkt der Zentralschweiz. Kommen Sie mit uns und geniessen Sie das einmalige Ambiente auf dem Klosterplatz und auf der Hauptstrasse. Über 120 festlich geschmückte „Weihnachtshäuschen“ laden dazu ein.

<b>Hinfahrt:</b>		<b>Rückfahrt:</b>		<b>Preise:</b>	
Huttwil	ab: 12.47h	Einsiedeln	ab: 19.50h	Erwachsene Zug	Fr. 60.00
Hüswil	ab: 12.53h	Luzern	an: 21.09h	Kinder 6-16 Jahre	Fr. 35.00
Zell	ab: 12.56h	Wolhusen	an: 21.32h	Kinder < 6. Jahre;	gratis
Gettnau	ab: 12.59h	Menznau	an: 21.55h	< 16 in Begl. Erw.	Fr. 30.00
Willisau	ab: 13.04h	Willisau	an: 22.02h	Zuschlag 1. Klasse	
Menznau	ab: 13.10h	Gettnau	an: 22.05h		
Wolhusen	ab: 13.26h	Zell	an: 22.11h	- Keine Vergünstigungen GA, ½Tax, usw.	
Luzern	ab: 13.50h	Hüswil	an: 22.13h	- <b>Anmeldung obligatorisch</b>	
Einsiedeln	an: 15.05h	Huttwil	an: 22.24h	- Tickets zur Fahrt sind im Zug erhältlich	

**Verpflegung:** Unser Zug führt auf der ganzen Fahrt eine Minibar.

**Anmeldungen:** Bitte schriftlich, telefonisch oder per Mail an:

Ernst Lütolf, Feldmatt 7, 6154 Hofstatt, Tel 041 978 15 50, 079 582 74 72, [reservation@pendelzug-mirage.ch](mailto:reservation@pendelzug-mirage.ch)

Der Reinerlös dient der Erhaltung unseres Zuges. Wir freuen uns, Sie in unserem Zug begrüssen zu dürfen!

## Willisauer Lauf 2018

Am Samstag den 22. September fand bei wunderbaren Laufbedingungen der Willisauer Lauf statt. Dazu schnürten sich auch acht Ufhuser Kinder die Laufschuhe. Um 14.15 ging es mit den Kleinsten los. Die super Stimmung am Streckenrand spornte an, alles zu geben. Auch der Ufhuser Fanclub war dabei tüchtig am anfeuern. Hopp Ufhuse!! Im Ziel erhielten alle das begehrte Willisauerlauf T-Shirt, welches in diesem Jahr zum 30. Jubiläumslauf speziell gestaltet war. Auf ihre Resultate dürfen alle stolz sein. Für die Ufhuser Jugend schauten mit dem 7. Platz von Damian Filliger bei den U10 Buben und mit dem 8. Platz von Joel Zbinden bei den Pfüderi Knaben, zwei top 10 Plätze heraus. Ihr habt das alle super gemacht und wir gratulieren euch zu euerem Mut, sich dieser Herausforderung zu stellen.

Um 16.15 startet dann der Hauptlauf über die 12 km. Obwohl in diesem Jahr waren es eigentlich 12.5km. Denn da es ein Jubiläumslauf war, gab es zum Start noch eine Zusatzschleife durchs Städtli. Die uns bekannte Siegerin bei den Frauen war Flavia Stutz. Und dies schon zum 6. Mal in Folge. Mit einer Zeit von 44.40 min. durfte sie sich feiern lassen. Es wagten sich aber auch mit Chantal Filliger und Josy Filliger zwei andere Ufhuser Frauen an den Start. Und die Ufhuser Speedies (Andrea Stutz, Martina Stutz und Carmen Dubach) sprinteten beim Staffelrennen durch die schöne Napflandschaft. Und dies alle mit erfolgreichen Zeiten.

Allen ganz herzliche Gratulation.





3AELEKTRO

**IHRE STROMER  
IN JEDER  
NOTLAGE**



**IHR PARTNER FÜR:**

> Planung  
> Installation

> Gebäudeautomation  
> 24-Stunden Service

> Photovoltaikanlagen  
> Elektro + Licht

Bernstrasse 26a | Postfach | 6144 Zell | 041 988 11 33 | [www.3a-elektro.ch](http://www.3a-elektro.ch) | [info@3a-elektro.ch](mailto:info@3a-elektro.ch)

## Erntedank in der Pfarrkirche



**P.P.**  
CH-6153 Ufhusen

Post CH AG

Retouren an:  
Ufhuser Zeitung  
Postfach  
6153 Ufhusen

